

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft
Güntersleben und Thüngersheim
www.kirchen-guentersleben-thuengersheim.de

Ausgabe 4 / 2022
30. Juli 2022 bis 24. September 2022



Kirchenfenster



Liebe Gemeindemitglieder

Sommerurlaub. Viele zieht es wieder an das Meer, an Sonne, Wasser und Sand. Vielleicht waren Sie auch schon in der kleinen Touristenstadt Caorle in Venetien. Die Strände und die Innenstadt sind vom Tourismus geprägt. Am Ende der Uferpromenade steht auf einem Vorsprung die kleine Kirche „Maria dell'Angelo“. Das Gnadenbild, eine in hellblaue und weiße Kleider eingekleidete Marienstatue mit Kind, steht vorne auf dem Hochaltar. Darüber der Erzengel Michael (deshalb heißt diese Kirche „Maria vom Engel“). Ähnlich wie in Thüngersheim, hält Michael ein Schwert in der Hand und einen Fuß auf den aus dem Himmel stürzenden Teufel. Alle fünf Jahre gibt es eine große Prozession in Caorle. Über 200.000 Menschen lockt die Prozession an. Das Marienbild wird durch den Ort getragen und am Ende laufen die Träger mit dem Bild ins Wasser, stellen die Figur auf ein Boot, das eine weite Schleife auf dem Meer bis zu den Nachbarorten fährt, bis es wieder nach Caorle an die Kirche zurückkehrt.

Die Menschen am Meer wissen, was sie dem Meer zu verdanken haben: Die Fische und Meeresfrüchte aus dem Meer, aber auch den Tourismus, der für den Wohlstand in dieser einst armen Stadt sorgt. Gleichzeitig sind sie sich der Gefahren bewusst, die das Meer mit sich bringt. Stürme, Überschwemmungen, Strömungen die eine Gefahr für die Schwimmer sind. Die Menschen am Meer wissen auch, dass sie es nicht in der Hand haben, ob das Meer seine fruchtbare oder seine furchtbare Seite zeigt. Deshalb vertrauen sie auf Maria und den Gottessohn, den sie in den Armen hält. Sie hoffen und beten, dass Gott ihnen die gute Seite des Meeres gewährt und das Böse fern bleibt. So wie Jesus den Sturm auf dem See besänftigt hat, hoffen sie für ihre kleine Küstenstadt, dass er das Gute bewirkt. Nicht nur das Meer hat seine zwei Seiten. Es gibt in unserem Leben in der Welt viele Dinge, die ihre zwei Seiten haben. Wir durften in der Vergangenheit in Deutschland sehr oft die schönen Seiten des Lebens sehen und genießen. Wir merken, dass sich etwas in Natur und Welt verändert, das wir nicht im Griff haben. Auch wir kennen den Brauch und die Tradition, unsere Unsicherheiten und Ängste zu Maria zu bringen. Wir tragen sie nicht auf das Meer, aber wir können zu ihr gehen. In unseren Kirchen, bei uns zu Hause oder in den vielen Wallfahrtskirchen, die es bei uns im Frankenland gibt. Die Prozession der „Maria dell'Angelo“ lädt uns zu Wallfahrten im Herbst in unserer Heimat ein.

Eine schöne und erholsame Sommerzeit, wo immer Sie und Ihr sie verbringen wünschen

GR Ulrich Nottka und Pfarrer Bernd Steigerwald

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 30.07.2022 bis 24.09.2022

Samstag 30.07.

Th 18:30 VAM f. Kurt Estenfelder u.v.A. * Seelenamt f. Elfriede Estenfelder

Sonntag 31.07. 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Gü 10:00 MF f. d. Pfarrgemeinde * Gottfried u. Theresia Mack * Karl u. Pauline Fleder

Th 10:00 Evangelischer Gottesdienst für Kleine und Große mit Sommerreise-Segen - anschl. Zeit zur Begegnung

Dienstag 02.08.

Gü 18:30 MF nach Meinung

Donnerstag 04.08.

Th 18:30 MF f. Dora Reusch, deren Eltern Georg u. Josefine Reusch u.A.

Samstag 06.08.

Gü 18:30 VAM 2. Seelenamt f. Frieda Stieber * E. Wirthmann * Stefan u. Ingrid Köhler u.A. * Josefine u. Otto Stieber, Christa Stieber u. Robert Kilian * Kurt Lef, Eltern u. Schwiegereltern * Hermann u. Elisabeth Müller u.A., Georg u. Emma Ruppe * Manfred, Wilhelm u. Helene Wenninger, Karl u. Rosa Michel, Andrea Schmer

Sonntag 07.08. 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Th 10:00 MF f. d. Pfarrgemeinde * 3. Seelenamt f. Ewald Klüpfel * 2. Seelenamt f. Georg Lermann * Fam. Kneitz, Witzke, Kraft, Stumpf u. zum Dank * Georg u. Ernst Roth u.v.A.

Dienstag 09.08.

Gü 18:30 MF f. Johanna Kuhn, v.A.d. Fam. Franz u. Rosina Kuhn

Donnerstag 11.08.

Th 18:30 MF f. Friederika Dausacker, Eltern u. Geschwister

Samstag 13.08.

Th 18:30 VAM f. Elvira Leist u.A.

Sonntag 14.08. 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Gü 10:00 MF f. d. Pfarrgemeinde * Elfriede u. Josef Eckhart u.A. * Raimund Kilian, Eltern u. Schwiegereltern * Verst. Ang. d. Fam. Riedmann u. Kuhn * Walter Emmerling u.A. * Emma u. Vinzenz Schneider u.A. * Verst. Ang. d. Fam. Albert, Baumbach, Heilmann u. Neffe Harald * Adalbert u. Maria Ziegler, Alfons u. Hildegard Altenhöfer u.A. * Berta Öhrlein u.A.



Verkauf von Kräuterbüscheln - Kräuterweihe

Gü 14:00 TAUFE

Montag 15.08. MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

Gü 10:00 Wort-Gottes-Feier



Th 10:00 MF f. Maria Dietrich u. Elfriede Estenfelder (v. Kath. Frauenbund)

Verkauf von Kräuterbüscheln - Kräuterweihe (s. Seite 17)

Dienstag 16.08.

Gü 18:30 MF f. Elsbeth u. Helmut Ankenbrand u. Hanna

Donnerstag 18.08.

Th 18:30 MF f. die verstorbenen Mitglieder des Krankenpflegevereins Thüngersheim e.V.

Samstag 20.08.

Th 13:30 TRAUUNG: Alisha Oeftering u. Markus Tessmer



Gü 18:30 VAM f. Fam. Friedrich, Helmrich, May u. Kreser * Verst. d. Schülerjhr. 1933 / 34 * Mathilde u. Theodor Wolf, Emil u. Oliva Ehehalt u.A. * Maria Feser, Eltern u.v.A. * Hermine u. Emil Baumeister

Sonntag 21.08. 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Th 10:00 MF f. d. Pfarrgemeinde * Helmut Gerhard u. Anna Schübel * Theo Lodko, Julianne u. Georg Endres u.A. * Elvira Leist u.A.

Kollekte für Uganda / Pfarrer Paul Masolo

Dienstag 23.08.

Gü 18:30 MF f. Maria Feser, Eltern u.v.A.

Donnerstag 25.08.

Th 18:30 MF f. Edmund Appel (10. Sterbetag)

Samstag 27.08.

Th 18:30 VAM f. Theobald Reusch, Eltern, Schwiegereltern u.v.A. * Wolfgang, Paula u. Bruno Ochocki * Lieselotte Heinlein, Christine Volpert u.A. * Lieschen u. Ali Prusko * Dora u. Joseph Kraft

Sonntag 28.08. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Gü 10:00 MF f. d. Pfarrgemeinde * Josefine u. Otto Stieber, Christa Stieber u. Robert Kilian

Kollekte für Uganda / Pfarrer Paul Masolo

Th 10:00 Evangelischer Gottesdienst

Dienstag 30.08.

Gü 18:30 MF nach Meinung

Donnerstag 01.09.

Th 18:30 MF f. Georg u. Maria Weber

Samstag 03.09.

Gü 14:00 TRAUUNG: Theresa Kuhn u. Philipp Lukas 

Gü 18:30 VAM f. Elisabeth Schömig, verst. Eltern u.A.

Sonntag 04.09. 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Th 10:00 MF f. d. Pfarrgemeinde * 3. Seelenamt f. Georg Lermann * Ewald Klüpfel, v.d. Fam. Klüpfel, Schubert u. Oechsner * Ernst Roth u.v.A.

Th 14:00 TAUFE

Dienstag 06.09.

Gü 18:30 MF nach Meinung

Donnerstag 08.09.

Th 5:00 MF f. Cäcilie Spahn
Aussendung der Kreuzbergwallfahrer

Freitag 09.09.

Gü 18:30 MATERNUSMESSE f. Maternus u. Emma Lothar u.A. * Franz, Regina u. Ernst Öffner, Bruno u. Klara Ziegler * Fam. Schömig u. Heß u.v.A.

Samstag 10.09.

Th 18:30 VAM f. Lothar Bauer u.A. * Doris u. Rudi Storch u.A. * Marga Bauer (100. Geburtstag) u.A.

Sonntag 11.09. 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Gü 8:45 KIRCHENPARADE der Vereine zum Maternusfest
Treffpunkt: Arztpraxis Dres. Schrenker

Gü 9:00 FESTGOTTESDIENST f. d. Pfarrgemeinde * Hermann u. Martina Kuhn, Ludwig u. Otilie Lamprecht u.A. * Elsbeth u. Helmut Ankenbrand u. Hanna * Gretl u. Ernst Issing, Fam. Nöll * Ang. d. Fam. Riedmann u. Kuhn * Karl Schömig, Eltern, Schwiegereltern u.A. * Barbara u. Maternus Stieber u.A., Gertraud u. Johann Kilian u.A.



Th 19:30 Abholung der Kreuzbergwallfahrer

Montag 12.09.

Gü 14:00 Wortgottesdienst zum Seniorennachmittag (Festhalle)

Th 18:30 Dankgottesdienst der Kreuzbergwallfahrer

Dienstag 13.09.

Gü 18:30 MF f. Elfriede u. Josef Eckhart u.A. * Roland Frühwacht, Eltern u. Schwiegereltern, Michael Röhrer

Mittwoch 14.09.

Th 10:30 SCHULERÖFFNUNGSGOTTESDIENST (Kl. 1 - 4)

Donnerstag 15.09.

Th 18:30 MF f. Ludwig Schehl u. bd. Ehefrauen



Samstag 17.09.

Gü 18:30 VAM 3. Seelenamt f. Frieda Stieber * Theresia u. Jakob Betz, v.A.d. Fam. Andreas u. Anna Schömig * Maria Feser, Eltern u.v.A. * Wendelin u. Elisabeth Kuhn u.v.A. * Raimund Kilian u. Eltern

Sonntag 18.09. 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Gü 7:30 AUFBRUCH zur Retzbachwallfahrt

Th 8:30 AUFBRUCH zur Retzbachwallfahrt - ab „Christus in der Kelter“

10:30 Wallfahrtsgottesdienst in Retzbach

Th 10:00 KINDERKIRCHE im Pfarrsaal



Dienstag 20.09.

Gü 18:30 MF f. Johanna Kuhn, v.A.d. Fam. Franz u. Rosina Kuhn

Donnerstag 22.09.

Th 18:30 MF f. Dora Reusch, deren Eltern Georg u. Josefine Reusch u.A.

Samstag 24.09.

Gü 18:30 VAM f. Hedwig Schömig, V.d. Fam. Andreas u. Anna Schömig * Wendelin u. Elisabeth Kuhn u.v.A. * Marianne Fischer, Walter Schöntag * Hilde Karl, Eltern, Schwiegereltern u. Schwager Günter Karl * Fam. Kilian, Porlein, Michel, Köhler u. Pfeifer

Pfarreiengemeinschaft

Organisation und Öffnung der Pfarrbüros in den Sommerferien

Im August wird Pfarrer Paul Masolo nach der langen Corona-Pause wieder in unserer Pfarreiengemeinschaft die Vertretung für Pfarrer Bernd Steigerwald übernehmen. Er wohnt in Güntersleben und ist zuständig für Gottesdienste und seelsorgliche Belange. Wir begrüßen ihn herzlich und wünschen ihm eine gute Zeit hier in Güntersleben und Thüngersheim.

Die Pfarrbüros in Thüngersheim und Güntersleben sind in den Sommerferien vom 02.08.2022 bis einschließlich 02.09.2022 geschlossen. Nutzen Sie bitte in allen wichtigen seelsorglichen Angelegenheiten den Anrufbeantworter. Dieser wird regelmäßig abgehört.

Firmvorbereitung

Liebe Firmbewerberinnen und Firmbewerber,
die Firmvorbereitung hat begonnen und wir haben schon unser erstes Treffen gehabt. Im September und Oktober gibt es weitere Termine:

Ab **2. September** sind die Anmeldungen für die Modul-Veranstaltungen in Würzburg freigeschaltet, diese finden von September bis Dezember statt.

Gemeinschaftstreffen im September:

23. September 2. Firmtreffen in **Thüngersheim** Pfarrheim um 16.00 Uhr

30. September 2. Firmtreffen in **Güntersleben** Kolpinghaus um 16.00 Uhr

Am Sonntag, den **25. September** ist um 19.00 Uhr ein Jugendgottesdienst in der Jugendkirche (Kilianeum, Ottostraße 1) in Würzburg zu dem ihr besonders eingeladen seid. Bei Fragen und Problemen zur Firmvorbereitung wendet euch an: ulrich.nottka@bistum-wuerzburg.de oder 09364/812499

Erstkommunion 2023

In der Hoffnung, dass CORONA einen Kommunion-Kurs in den gewohnten zeitlichen Abläufen zulässt, starten im Herbst die Vorbereitungen.

Eltern aus der Pfarreiengemeinschaft Güntersleben-Thüngersheim, deren Kinder im neuen Schuljahr die 3. Jahrgangsstufe der Grundschule oder entsprechender anderer Schulen besuchen und die sich über diesen Kurs, die Bedingungen und Termine informieren wollen, sind herzlich zu einem unverbindlichen Info-Abend eingeladen

am Donnerstag, 15. September 2022 um 20.00 Uhr in den Pfarrsaal Thüngersheim

oder

am Mittwoch, 21. September 2022 um 20.00 Uhr in den Saal des Kolpinghauses Güntersleben

Nach diesem Info-Abend können Eltern die freie Entscheidung treffen, ob sie zusammen mit ihrem Kind den Weg hin zur Erstkommunion beschreiten möchten.

Eine Sternwallfahrt als gelungener Start in die zukünftige Zusammenarbeit

An Christi Himmelfahrt feierten wir einen besonderen Gottesdienst am Schenkenturm zwischen Unterdürrbach und Veitshöchheim. Die Dörfer im Nordwesten von Würzburg rücken zusammen. Von Leinach bis Zell und von Thüngersheim bis ins Dürrbachtal erstreckt sich der "Pastorale Raum Würzburg Nordwest". In diesem Bereich arbeiten schon seit geraumer Zeit die Seelsorgerinnen und Seelsorger in einem großen Pastoralteam zusammen. Auch die freiwillig Engagierten in den Pfarrgemeinderäten konnten sich schon in gemeinsamen Veranstaltungen kennenlernen. Am 30. Januar 2022 errichtete Generalvikar Dr. Jürgen Vorndran die vier Pastoralen Räume in und um Würzburg herum, da-

mals allerdings mit einigen wenigen Besuchern unter Coronabedingungen. Nun war es Zeit, dass sich auch die Gemeindeglieder näher kommen und gegenseitig kennenlernen. Traditionell feiern die Gemeinden im Dürrbachtal an Christi Himmelfahrt einen Gottesdienst am Schenkenturm, da bot es sich an, die Gottesdienstgemeinde um ein paar Orte zu erweitern. Jede Pfarreiengemeinschaft



übernahm einen Teil der Vorbereitung: Veitshöchheim und das Dürrbachtal die Organisation vor Ort, Güntersleben / Thüngersheim die liturgische Gestaltung und die Öffentlichkeitsarbeit übernahm Zell / Margetshöchheim / Erlabrunn / Leinach. Bei trockenem und sonnigem, aber windigem Wetter, zogen die Sternwallfahrer aus dem Dürrbachtal und Veitshöchheim zum Schenkenturm. Aus Güntersleben hatten sich viele Gottesdienstbesucher mit dem Fahrrad auf den Weg gemacht. Auch viele Ministranten kamen mit ihren Gewändern zum Gottesdienstplatz. Pfarrer Steigerwald als Kurator, also als erster Pfarrer in diesem neuen Raum, begrüßte die Gottesdienstgemeinde. Dann stellten sich die hauptamtlichen Mitarbeiter den Gemeinden vor: PG Franziskus im Maintal und PG Communio sanctorum (Zell bis Leinach): Pfarrer Andreas Kneitz, Vikar Dariusz Kowalski, Diakon Rudolf Haas PG Veitshöchheim und PG Dürrbachtal: Pfarrer Robert Borawski, Vikar Wolfgang Senzel, Gemeindeferentin Roswitha Hofmann PG Güntersleben-Thüngersheim: Pfarrer und Kurator Bernd Steigerwald, Gemeindeferent Ulrich Nottka.

Thema des Gottesdienstes war "Das Schiff, das sich Gemeinde nennt." Passend dazu wurde das Evangelium von der Stillung des Seesturms von Diakon Haas vorgelesen (Mk 35-41). Zu Beginn der Predigt stellten sich die einzelnen Gemeinden mit einem Paddel vor. Neben dem Namen ihres Ortes erzählten sie auch, was ihre Gemeinde mit in den Pastoralen Raum bringt.

Die Texte des Gottesdienstes wurden von vielen verschiedenen Lektoren aus den Gemeinden vorgetragen. Vor der Kollekte stellte Frau Ute Berger die Arbeit des Klosters Oberzell für Frauen am Rande der Gesellschaft vor. Für diese Arbeit wurde auch die Kollekte des Tages gespendet. Am Ende des Gottesdienstes bedankte sich Pfarrer Steigerwald bei allen, die zum Gelingen des Gottesdienstes beigetragen haben. Besonderer Dank ging an die Musikgruppe "Die Bänd" aus dem Dürrbachtal, die mit Liedern den Gottesdienste begleitet haben. Im Anschluss an den Gottesdienst schenkten die "Ritter vom Schenken e. V." Getränke aus und es gab verschiedene warme Würste. Es war ein gelungener Start in die gemeinsame Zusammenarbeit und ein schöner Vormittag auf dem Schenkenfeld. Foto: Corinna Paeth

Gottesdienst auf der Steinhöhe

Am Pfingstmontag feierten wir ökumenischen Gottesdienst auf der Steinhöhe.

Die Wetterapps verkündeten für den Vormittag des Pfingstmontags Sonne, leider war das Wetter dann etwas durchwachsen. In Güntersleben ging gegen 10 Uhr ein Guss herunter, so dass die Besucherzahl etwas geringer war als die Jahre zuvor. Dennoch wurde es eine schöne Stunde auf der Steinhöhe, während der



wir auch trocken blieben und immer wieder die Sonne durch die Wolkendecke blitzte. Der Pfarrgemeinderat hatte schon ganz früh die Bänke und Stühle zusammengesucht und am Gottesdienstplatz aufgestellt und die Mesnerinnen hatten den Altarstein mit den liturgischen Geräten, Blumen und Kerzen hergerichtet. Die Gottesdienstbesucher kamen zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit dem Roller, dem Elektro-Bike oder mit dem Auto auf die Steinhöhe. Der Gottesdienst wurde geleitet von Pfarrer Steigerwald und dem neuen evangelischen Pfarrer aus Veitshöchheim Johannes Riedel, unterstützt durch Gemeindeferent Ulrich Nottka. Die pfingstlichen Lieder vom Heiligen Geist konnte die Gottesdienstgemeinde so richtig gut schmettern, weil der Musikverein Güntersleben in einer beeindruckenden Gesamtstärke von über 20 Musikern musikalisch begleitete. Vielen Dank allen Beteiligten.

Zu Beginn des Gottesdienstes stellten Pfarrer Steigerwald und Pfarrer Riedel fest, dass das Pfingstfest nicht so bekannt sei wie Weihnachten und Ostern mit den großen Festtraditionen. Der Heilige Geist ist etwas geheimnisvoll und die Traditionen um Pfingsten nicht so reich, so gibt es zum Beispiel keine Schokoladen-Tauben oder Schokoladen-Feuerzungen. Dennoch ist der Heilige Geist wichtig für die Kirche, ist doch das Pfingstfest auch der Beginn der Kirche. Davon hörten wir in der ausführlichen Lesung vom Pfingstereignis, in der die ansteckende Begeisterung der Jüngerinnen und Jünger auf die Menschen damals überschwappte und die Kirche allein an einem Tag um 3000 Menschen anwuchs. Im anschließenden Anspiel schlüpfen die beiden Pfarrer mit einem Augenzwinkern in die Rolle des Heiligen Geistes und die des Teufels. Die Gottesdienstbesucher erfuhren, dass nicht nur der Teufel im Detail liegt, sondern auch der Heilige Geist. Dass der Heilige Geist in unserer Zeit in Welt und Kirche besonders von Nöten ist, erfuhren sie in den vielen anschaulichen Beispielen, die in dem Dialog vorkamen. Der Heilige Geist gab die hoffnungsvolle Zusage, dass er letztlich doch die Oberhand über den Teufel behalten werde. Der Heilige Geist treibt die Menschen an, Gutes zu tun und die Mitmenschen nicht zu vergessen. Die Kollekte des heutigen Tages geht an ein Aktionsbündnis aus "Brot für die Welt", der Caritas und vielen anderen Hilfsorganisationen, die sich vorbereiten für die beginnende Hungerkatastrophe in Afrika, die auch durch den

Ukrainekrieg verursacht wird. Fürbitten, Vater unser und der Segen schlossen den Gottesdienst ab. Nach einem konzertanten Stück der Musikkapelle und einigen anregenden Gesprächen zwischen den Seelsorgern und den Gemeindegliedern gingen alle Teilnehmer bei Sonnenschein wieder zurück in ihre Täler. Foto: Corinna Paeth

Trauerfälle und Beerdigungen

Wann sollte das Sakrament der Krankensalbung gespendet werden?

Die Rede von einer sogenannten „letzten Ölung“ führt immer wieder zum Missverständnis, der Pfarrer solle möglichst in den scheinbar letzten Lebensstunden eines Angehörigen ans Krankenbett gerufen werden. Entgegen der Praxis früherer Zeiten handelt es sich bei der „Krankensalbung“ aber gerade nicht um ein - womöglich mit Angst verbundenes - Sakrament des herannahenden Todes.

Vielmehr geht es um die Bitte der innerlichen Stärkung für Menschen in vorge-rücktem Alter, **bevor** sich die gesundheitliche Situation verschlechtert, ein medizinischer Eingriff oder der Umzug in eine Pflegeeinrichtung ansteht.

Das Sakrament sollte - wenn möglich - bei vollem Bewusstsein empfangen werden und in den Texten wird darum gebetet, dass sich die Situation eines kranken Menschen wieder stabilisieren möge. Aus diesem Grund und weil heute aufgrund der Vielzahl der Aufgaben nicht mehr zu allen Tages- und Nachtzeiten ein Seelsorger **sofort** zur Spendung des Sakraments zur Verfügung steht, empfindet sich ein rechtzeitiges und bewusstes Handeln.

Zögern Sie nicht, sich für weitere Informationen oder Terminvereinbarungen an das Pfarramt in Güntersleben (Tel. 09365 / 9833) zu wenden.

Was geschieht wenn ein Mitglied der Pfarrgemeinde verstorben ist?

Je früher Pfr. Steigerwald über einen Todesfall in Thüngersheim oder Güntersleben informiert wird, desto besser lassen sich Terminabsprachen zwischen Angehörigen, Bestattungsunternehmen und der Pfarrei absprechen. Nutzen Sie bitte **für beide Ortschaften** die Tel. Nr. 09365 / 9833 und auch den Anrufbeantworter des Pfarramts in Güntersleben. Auch wenn sich Angehörige gegen ein kirchliches Begräbnis entscheiden, ist es ein „Zeichen des respektvollen Miteinanders“, im Pfarramt zumindest den Tod und den Zeitpunkt einer anderweitigen Beisetzung von verstorbenen Angehörigen mitzuteilen.

Ist der Trauergottesdienst bzw. das Requiem in der Kirche abgeschafft?

In anderen pastoralen Räumen empfinden trauernde Angehörige es zuweilen als Verlust, dass von Seiten der Pfarrgemeinden zur Beisetzung Verstorbener kein eigenes Requiem oder ein individueller Trauergottesdienst mehr angeboten werden. Zentrale Gottesdienste, manchmal in größerem zeitlichen Abstand zur Beerdigung, sind da oftmals kein wirklicher Ersatz.

GR Ulrich Nottka und Pfr. Bernd Steigerwald bieten hingegen für jede Beisetzung einen individuell gestalteten Trauer-Gottesdienst an. Nur während des CORONA Lockdowns unter den geforderten Hygiene-Maßnahmen war es erfor-

derlich, eine Beerdigung als verhältnismäßig kurze Feier auf dem Friedhof zu gestalten. Dies war jedoch als „Maßnahme in der Not“ gedacht und sollte nicht zur Regel werden. Natürlich sind Angehörige frei bei den Entscheidungen über die Form der Abschiednahme und Beisetzung. Und doch wäre es schön, wenn der Gottesdienst im Kirchenraum wieder zum festen Bestandteil einer Beisetzung in unserer Pfarreiengemeinschaft gehören würde.



Seniorenkreis

Liebe Senioren/Seniorinnen der Pfarreiengemeinschaft Güntersleben-Thüngersheim, der Seniorenkreis der Pfarrei Erzengel St. Michael in Thüngersheim hat sich entschlossen, zukünftig zu den regelmäßig stattfindenden Ausflügen mit dem Bus zu interessanten Zielen in der Region auch die Senioren und Seniorinnen aus Güntersleben einzuladen. Unsere Ausflüge starten meist um 11.45 Uhr in Thüngersheim mit einem Bus der Firma Felber. Vor Erreichen unseres geplanten Zieles gehen wir in einem ausgesuchten Café zum Kaffee und Kuchen. Bei unseren Zielen handelt es sich um besondere Sehenswürdigkeiten, Kirchen, Museen oder Städte mit Führungen. Auf der Rückfahrt steuern wir eine Gaststätte zum Abendessen an und gegen 20.00 Uhr endet dann der Ausflug wieder in Thüngersheim. Nach der Sommerpause wird am 19. Oktober 2022 unser nächster Ausflug stattfinden. Das genaue Ziel wird noch bekanntgegeben durch Aushang und in der örtlichen Dorfzeitung. Der Ausflug im Juni führte uns in das Museum Schloss Oberschwappach. Kaffee/Kuchen-Pause machten wir auf dem Weg dorthin in Haßfurt. Im Museum begrüßte uns dann der Gästeführer und gab einen kurzen Einblick in die Geschichte des Schlosses. Das Museum zeigt viele Kunstwerke aus dem 17. und 18. Jahrhundert, die aus den Kunstsammlungen der Diözese Würzburg stammen. In dem beeindruckenden Spiegelsaal finden regelmäßig Veranstaltungen und Konzerte statt. Zum Abendessen ging es dann nach Bergheinfeld und kurz vor 20.00 Uhr waren wir dann nach einem interessanten Ausflug wieder in Thüngersheim.

Über den Ausflug im Juli zum Palmengarten in Frankfurt kann erst in der nächsten Ausgabe des Kirchenfensters berichtet werden.

Für Fragen und Anregungen über die Aktivitäten des Seniorenkreises Thüngersheim stehe ich Ihnen unter den Telefon-Nummern 09364 7583 oder 01575 1331705 gern zur Verfügung. **Bitte bleiben Sie gesund.**

Hans-Jürgen Dietrich (Leiter des Seniorenkreises)

Retzbachwallfahrt

Am Sonntag, den 18. September wollen wir uns gemeinsam auf den Weg nach Retzbach zu „Maria im grünen Tal“ machen. Die Wallfahrt startet in Güntersleben an der Maternuskirche um **7.30 Uhr**. Die Thüngersheimer Wallfahrer treffen sich um **8.30 Uhr** am Bildstock „Christus in der Kelter“ und laufen zusammen zur Schutzhütte am Bildstock „Erzengel Michael“. Von dort aus wallen wir zusammen mit Güntersleben und Veitshöchheim nach Retzbach. Um **10.30 Uhr** findet der Gottesdienst auf dem Wallfahrtsplatz in Retzbach statt.

Pfarrei Erzengel Michael Thüngersheim

Werktagsgottesdienst ab dem 01. August immer Donnerstags

Aus verschiedenen Gründen hat sich herausgestellt, dass der bisherige Mittwoch kein so günstiger Tag für die Feier des Werktagsgottesdienstes ist. Aus diesem Grund laden wir herzlich ein zur Mitfeier der Eucharistie jeweils am Donnerstag um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Erwachsene Ministrantinnen und Ministranten für Beerdigungen gesucht

Alle Angehörigen wünschen sich eine würdige Gestaltung des Trauergottesdienstes und der Beisetzung ihrer Verstorbenen. Durch veränderte Unterrichtszeiten ist es jedoch nicht möglich, dass Kinder und Jugendliche bereits um 14.00 Uhr ministrieren. Die bestehende Gruppe Erwachsener, die bisher diesen Dienst übernommen hat, ist zahlenmäßig klein und gerade in letzter Zeit durch die vielen Beerdigungen an eigene zeitliche Grenzen gestoßen. Um auch künftig Trauergottesdienste und Beerdigungen würdig gestalten zu können, ist es notwendig, dass sich weitere Frauen und Männer der Gruppe derer anschließen, die für Beerdigungen zur Verfügung stehen. Melden Sie sich bitte bei Pfarrer Steigerwald unter der Nummer 09365 / 9833.

Pfarrfest Thüngersheim

Am 25.9. feiern wir das Patrozinium „Erzengel Michael“ mit unserem jährlichen Pfarrfest. Wir wollen Steaks vom Grill und Salate am Mittag anbieten. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns über Salat- und Kuchenspenden. Listen liegen vorher in der Zeit vom 03.09. bis 18.09.2022 im Eingangsbereich der Kirche aus.

Einweihung des neuen Wasserwachtsgebäudes

Am Sonntag, den 15. Mai wurde in Thüngersheim das neue Gebäude der Wasserwacht eingeweiht. Die Feierlichkeiten begannen mit einem Gottesdienst in der neuen Gerätehalle der Wasserwacht. Pfarrer Bernd Steigerwald, Gemeindeferent Ulrich Nottka und die Ministranten zogen mit Fahnen von der Kirche zur Wasserwacht. Organist Frank Krogmann spielte an der elektronischen Orgel. Im Mittelpunkt der Predigt stand der selbstlose Einsatz der vielen ehrenamtlichen Helfer in der Wasserwacht, aber auch darüber hinaus in den anderen Vereinen des Ortes und der Kirche. Im Evangelium erklärte Jesus was das wichtigste Gebot ist, nämlich das Hauptgebot der Liebe: Gott über alles und seinen Nächsten zu lieben wie sich selbst. In diesem Dreieck der Liebe gilt es das rechte Maß zu finden. Dies verdeutlichte die Geschichte von der kleinen Rettungsstation am Meer, die anfangs völlig selbstlos für andere tätig war und mit dem Erfolg schließlich immer mehr zu einem Clubhaus wurde indem das Retten am Ende gar keine Rolle mehr spielte. Dieses Schicksal wird unsere

neue Wasserwacht mit ihren vielen ehrenamtlichen Helfern sicher nicht teilen. Im Anschluss an die Predigt wurde das Gebäude und das neue Rettungsfahrzeug gesegnet. Der Vorsitzende der Ortsgruppe Thüngersheim Thomas Remling begrüßte die zahlreichen Ehrengäste im Anschluss und gab einige Infos über den 65 Jahre alten Verein mit seinen 280 aktiven Mitgliedern. Grußworte von Landrat Thomas Eberth, Bürgermeister Michael Röhm und den Verantwortlichen der Wasserwacht schlossen sich an. Landrat Eberth war von den vielen Ministrantinnen und Ministranten so begeistert, dass er sie gleich zwei Mal erwähnte. Bei einem Glas Secco oder Orangensaft konnten Interessierte weitere Fragen rund um die Wasserwacht stellen und sich die Einrichtungen zeigen lassen. Es war ein außergewöhnlicher Vormittag mit einem Gottesdienst an einem außergewöhnlichen Ort.

Bewirtschaftung des Pfarrheims in Thüngersheim

Immer wieder wird bedauert, dass es keine Form der Bewirtschaftung des Pfarrheims in Thüngersheim mehr gibt. Nachdem sich keine feste Pächterin / Pächter gefunden hat, stellt sich die Frage, ob sich – ähnlich wie in anderen Pfarreien – ein Team interessierter Frauen und Männer bilden könnte, die je nach Zeit und Absprache bei kleineren Veranstaltungen, Geburtstagsfeiern oder nach einer Beerdigung für den Ausschank von Getränken zur Verfügung stehen würden. Interessierte können sich am Sonntag, den 4. Sept. 2022 nach dem Gottesdienst um 11.00 Uhr am Eingang des Pfarrheims kurz zusammenstellen, um einen Termin für ein erstes Planungstreffen zu vereinbaren. Herzliche Einladung!

Flugang



An diesem Sonntag mussten die Ministranten etwas früher wie sonst aufstehen, denn sie trafen sich schon um 8.45 Uhr in der Sakristei, um von der Kirche zum Bildstock des Heiligen Urban in den Weinbergen zu laufen. Dort war der Treffpunkt für die Gemeinde und der Startpunkt für die Flurprozession. Um 9.30 Uhr ging es los. Pfarrer Steigerwald erklärte die Tradition der Bittgänge und wie der Heilige Urban Patron der Winzer geworden ist. Zwei Heilige Urban gelten als Begründer der Tradition: Der Heilige Papst Urban I. und der Heilige Bischof Urban von Langres. Dieser Bischof soll sich während einer Christenverfolgung hinter einem Weinstock versteckt haben und dadurch seinen Häschern entkommen sein. Der Gedenktag des Heiligen Papstes Urban ist der 25. Mai, an dem der Wein in der Blüte steht und besonders empfindlich ist. Damit in dieser Zeit den Weinstöcken kein Schaden durch Frost oder andere Wettererscheinungen zusetzt, wurde der Heilige Urban angerufen.

Mit dem Sankt Urbanslied begann dann auch der Flurgang. Ziel war das Gelände des Obst- und Gartenbauvereins. Dort feierten wir unter den Pavillons des Vereins den Gottesdienst. Musikalisch unterstützt wurden wir während der Prozession und dem Gottesdienst durch die Bläser des Musikvereins Thüngersheim. Nach dem Gottesdienst schenkte der Obst- und Gartenbauverein Getränke für die Gottesdienstteilnehmer aus. Vielen Dank an alle Beteiligten, die diesen schönen Flurgang möglich gemacht haben. Dank auch an die Mesnerinnen und Mesner, die alle Utensilien für den Gottesdienst zum Gelände des OGV und wieder zurückgefahren haben. Foto: Ulrich Nottka

Fronleichnam



Der Gottesdienst fand am Abend um 18.00 Uhr in der kühlen Kirche statt, so dass sich die Gottesdienstbesucher erst einmal abkühlen konnten, bevor nach der Eucharistiefeier die Prozession im Freien startete. Im Mittelpunkt stand das gewandelte Brot, der "Leib Christi" oder auch der "Herrenleib", deshalb heißt dieser Feiertag "Fronleichnam": "Fron" = der Herr, "Leichnam" = der (lebendige) Leib. Die Prozession führte über die Schul-

straße und den Steinbruchweg zum Anwesen der Familie Knoll, wo der erste Altar stand. Über die Hofstattstraße ging es zum zweiten Altar an der Friedhofsmauer. An der Ölbergshalle war der dritte Altar aufgebaut, an dem auch der feierliche Schlusssegens von Pfarrer Steigerwald gespendet wurde. Trotz der Ferienzeit taten einige Ministranten ihren Dienst. Die örtlichen Vereine waren mit ihren Fahnen dabei und die Thüngersheimer Feuerwehr begleitete den Prozessionszug direkt neben dem Himmel. Wie es sich für eine fränkische Fronleichnamsprozession gehört, begleitete der Musikverein die Prozession mit Blasmusik. Vielen Dank allen die mit dazu beigetragen haben, dass dieser Tag so gut und so schön verlaufen konnte. Herzlichen Dank allen die einen der Altäre gestaltet und geschmückt haben. Foto: Corinna Paeth

Kreuzbruderschaft Thüngersheim

Kreuzbergwallfahrt 2022: Die diesjährige Wallfahrt zum Kreuzberg findet von Donnerstag, den 08.09.2022 bis Sonntag, den 11.09.2022 statt.

Wie auch die Medien bereits berichteten, stehen am Kreuzberg nur noch 130 Betten zur Verfügung. Das Kloster möchte bis spätestens 01.08.2022 unsere Anmeldungen. **ACHTUNG:** Die Anmeldung, Zimmerreservierung und Überweisung muss bis zum **01.08.2022** bei uns eingegangen sein. Anmeldung bei Martina Keller Tel. 09364/814891, E-Mail: keller.martina76@gmail.com.

In Euerdorf muss, wie bisher, jeder selbst für Übernachtung sorgen.

Für Getränke ist während der Wallfahrt gesorgt.

Die Wallfahrtskosten sind folgende

Gebühr Erwachsene: incl. Verpflegung (4 Mahlzeiten): **Gesamt: € 50,00**

Schüler/ Studenten: incl. Verpflegung (4 Mahlzeiten): **Gesamt: € 40,00**

Erwachsene halbe Wegstrecke (2 Mahlzeiten): **Gesamt € 36,00**

Schüler/Studenten halbe Wegstrecke (2 Mahlzeiten): **Gesamt € 26,00.**

Aus organisatorischen Gründen sind keine Ausnahmen möglich.

Vegetarische Kost bitte mit „veg.“ auf dem Überweisungsformular vermerken und bei der Anmeldung mitteilen. Bitte für jeden Teilnehmer eine Überweisung ausstellen. Bankverbindung: Kreuzbruderschaft Thüngersheim, Raiffeisenbank Thüngersheim, IBAN: DE16 7909 0000 0003 2279 95.

Handgepäck auf einen kleinen Tagesrucksack beschränken. Koffer und Taschen mit Namen und Übernachtungsort kennzeichnen! Das ständige Mitführen von Walking-Stöcken ist nicht erwünscht. Bitte Gesundheitssachen (z.B. Pflaster Creme usw.) mitnehmen. Außerdem ist jeder für sein gesundheitliches Wohlbefinden selbst verantwortlich. Wie schon in den vergangenen Jahren werden keine Kränzchen mehr, wegen Mangel an Heidekraut, gebunden. Wenn gewünscht, diese bitte Zuhause selbst binden.

Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins Thüngersheim e.V.

Der Vorstand des Krankenpflegevereins Thüngersheim e.V. lädt zur Mitgliederversammlung ein. Die Versammlung findet am **Mittwoch, 17.08.2022 um 19.30 Uhr** im Pfarrheim statt. **Am Donnerstag, 18.08.2022** feiern wir in unserer Pfarrkirche Erzengel Michael um 18.30 Uhr gemeinsam Gottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Totengedenken - 2. Tätigkeitsbericht der Caritas-Sozialstation St. Stephanus GmbH - 3. Bericht des Pfarrgemeinderates über die Aktion „Caritas in der Gemeinde“ - 4. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden - 5. Bericht des Kassiers über die Jahresrechnung 2021 und den Haushaltsplan für 2022 - 6. Bericht der Vereinsprüfer und Entlastung der Vorstandsschaft - 7. Bestellung von zwei Kassenprüfern - 8. Wünsche und Anträge -Sonstiges-

Wir laden dazu alle Mitglieder recht herzlich ein. Zeigen Sie mit Ihrer Teilnahme an der Mitgliederversammlung Ihre Verbundenheit mit dem Krankenpflegeverein und der Caritas-Sozialstation St. Stephanus.

1. Vorsitzender, Frank Krogmann

Offener Bibelkreis

Der Bibelkreis macht Sommerpause. Die nächsten Termine von Oktober bis Dezember 2022 werden im nächsten Pfarrbrief bekanntgegeben.

KDFB - Zweigverein Thüngersheim

KDFB Rückblick

Kaffee- und Ehrungsnachmittag



Am Donnerstag, den 30. Juni trafen sich ab 14:30 Uhr 49 Frauen (zwei Männer und zwei Kinder) im Garten des Obst- und Gartenbauvereins zum Kaffee-Nachmittag. Bei Sonnenschein und heißen Temperaturen begann der Nachmittag mit einem kleinen Secco-Empfang. Beschirmt von den Zelten des OGV, ließ es sich gut aushalten.

Nach der Begrüßung durch Margit Wolf folgten die noch ausstehenden Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft unserer Mitgliedsfrauen von unserem 90-jährigen Jubiläum im Jahr 2020. Wir konnten 40 Frauen ehren! Ein herzliches Vergelt's Gott und herzlichen Glückwunsch an alle Geehrten!



Im Anschluss stärkten sich alle bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen sowie gekühlten Getränken! Unser Überraschungsgast Eberhard Nuss versüßte den Nachmittag mit einigen Fränkischen Schmankerln für die Ohren! Es wurde viel gelacht! Vielen Dank für die gelungene Überraschung. Vergelt's Gott allen Gästen, den Kuchenbäckerinnen sowie den fleißigen Helferinnen und Helfern vom OGV für diesen gelungenen Nachmittag. Foto: Ellen Weth

Frauengymnastik

Ab sofort findet die Frauengymnastik wieder jeden Dienstag um 18:30 Uhr im Pfarrheim (Saal) statt. Alle Frauen sind herzlich eingeladen! (Keine Sommerpause!)

„Von Nothelfern und Schutzengeln“

Montag, 25. Juli 2022 – 17 Uhr (ca. 1 Stunde) Kirchenführung mit musikalischer Meditation in unserer Pfarrkirche Erzengel Michael Thüngersheim. Anschließend Einkehr in die WeinTräume

Morgenlob der Frauen

Im August und September findet **KEIN** Morgenlob statt!

Kräutersammlung und Kräutersegnung zum Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder Kräuterbüschel binden, welche im Gottesdienst am Montag, den 15. August 2022 um 10 Uhr geweiht und danach gegen eine Spende für die Projekte von Herrn Pfarrer Paul Masolo in Afrika verteilt werden. Geplant ist die Sammlung der Kräuter am Freitag, 12.08. ab 17 Uhr (Treffpunkt Josefsplatz) und das Binden der Sträuße am Samstag, 13.08. um 9.30 Uhr im Pfarrheim (Eingang Josefsplatz) Wir freuen uns über viele fleißige Helferinnen und Helfer! Vielen Dank für die Unterstützung!

Diözesanwallfahrt nach Münsterschwarzach

Die diesjährige Diözesanwallfahrt findet am Donnerstag, 8. September 2022 statt. Um 10 Uhr beginnt in der Abtei Münsterschwarzach die Eucharistiefeier mit Abt Michael Reepen. Im Anschluss wird gemeinsam die mitgebrachte Rucksackverpflegung verzehrt und es besteht die Möglichkeit des persönlichen Gespräches. Die Bäckerei, Metzgerei und das Fairhandelsgeschäft auf dem Klostergelände haben an diesem Tag geöffnet. Um 13.30 Uhr feiern wir die Abschlussandacht mit Schwester Margit Herold - der geistlichen Beirätin des Diözesanverbandes Würzburg. Anmeldung bitte bis 1. September 2022 bei Margit Wolf, Tel. 813170. Vielen Dank! P.S. Teilnehmen darf jeder (Frauen, Männer, Kinder, Familien, etc.)

Eine-Welt-Verkauf am 25. September 2022

Am Hochfest unseres Kirchenpatrons - des Erzengel Michael – findet am Sonntag, 25. September 2022 nach dem Gottesdienst (ab ca. 11 Uhr) im Pfarrheim wieder ein großer Eine-Welt-Verkauf statt. Wir werden viele schöne Artikel aus dem Eine-Welt-Laden in Güntersleben zum Verkauf anbieten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Krabbelstube Teddybär ist wieder geöffnet! – ENDLICH!

Was ist die Krabbelstube Teddybär...?

Beim Spaziergehen in Thüngersheim sieht man viele Schwangere und bekannte oder auch neue Gesichter mit Kinderwägen.... Genau euch möchte ich heute erreichen... Kommt doch mal zu uns in die Krabbelstube!



Wir freuen uns aber natürlich über jede Mama und jeden Papa (oder Oma und Opa), die zu uns in die Krabbelstube kommen wollen. Unsere aktuellen Krabbeltermine...

Dienstag: 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr - Freitag: 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Wer kommt in die Krabbelstube?

Eingeladen sind **ALLE** Mamas und Papas mit ihren Kindern zwischen 0 und 3 Jahren. Gerne können auch Omas und Opas mit den Enkeln kommen!

Wir treffen uns mit unseren Kindern in der Krabbelstube im Pfarrheim (hinterer Eingang) zum gemeinsamen Spielen, Reden, Malen, Singen... Wir freuen uns natürlich auch auf Krabbelkinder aus Güntersleben und anderen Gemeinden! Kommt einfach alle zum Schnuppern in die Krabbelstube Teddybär!

Was machen wir in der Krabbelstube?

Die Kinder lernen einander kennen und miteinander zu spielen.

Die Kinder lernen gleichaltrige Kinder kennen!

Die größeren Kinder lernen Rücksicht gegenüber den kleineren Kindern, die Kleineren lernen viel von den Großen. Die vorhandenen Spielsachen werden von allen Kindern gemeinsam benutzt – da muss man lernen zu teilen oder auch mal zu verzichten. Die Erwachsenen kommen mal raus aus dem Alltags-trott, führen Gespräche über Kinder, Erziehung, Gesundheit, Alltag und Familie und erfahren vor allem, dass andere die gleichen Probleme haben. Am Ende

räumen alle zusammen die Spielsachen wieder auf und zum Abschluss machen wir gemeinsam Finger- und Bewegungsspiele und es wird gesungen. Nach dem gemeinsamen Abschiedslied sind alle Kinder müde und freuen sich auf das nächste Treffen...

Die Krabbelstube Teddybär gehört zum Katholischen Frauenbund?

JA! - Die Krabbelstube Teddybär gehört zum Katholischen Frauenbund – Zweigverein Thüngersheim. Ja! Die Krabbelstube ist ein Kind des Frauenbundes hier in Thüngersheim! Wir sind als Krabbelstube eigenständig, wurden aber vom Frauenbund gegründet und erfahren Unterstützung in vielerlei Hinsicht!

Die Teilnahme an der Krabbelstube ist weder verpflichtend noch kostet es etwas. Jeder kann kommen, wann und wie oft er möchte. Wir freuen uns!

Über neue Mitglieder im Katholischen Frauenbund freuen wir uns natürlich immer (Infos bekommt ihr direkt bei mir).

Veranstaltungen der Krabbelstube? – So war es vor Corona...

Faschingsfeier für die Krabbel- und Kindergartenkinder - Frühjahrskleidermarkt oder -basar in der Fastenzeit - Ausflüge und Spaziergänge - Herbstkleidermarkt oder -basar im September/Oktober (aktuell für 2./3. Oktober geplant) - Weihnachtsfeier. Alle Mamas & Omas sind natürlich zu den weiteren Veranstaltungen des Frauenbundes immer herzlich eingeladen! (Dafür muss man kein Mitglied sein!)

Informationen zur Krabbelstube

Bei Fragen könnt ihr euch gerne an mich wenden - Veronika Wegner, Tel. 09364/814656, mobil 0177/2921848 oder veronika.wegner@online.de

Familiengottesdienst in „Erzengel Michael“

„Es war schon lange kein Familiengottesdienst mehr!?!“. Wenn Du und Sie auch der Meinung sind, dann komm doch am 15. September um 20.00 Uhr ins Pfarrheim nach Thüngersheim. Dort bereiten wir den Gottesdienst für unser Pfarrfest am 25. September vor. Wir wollen der Frage nach gehen, was Engel, Propheten und ein Esel miteinander zu tun haben. Herzliche Einladung an alle, die Lust haben kreativ zu sein, sich in den Gottesdienst einzubringen und Kirche vor Ort zu gestalten. Herzliche Einladung!

Wir trauern um



Franz Zorn	04.04.2022
Katharina Hüsam	27.05.2022
Ewald Klüpfel	30.05.2022
Doris Storch	02.06.2022
Robert Bauer	11.06.2022
Georg Lermann	20.06.2022
Elfriede Estenfelder	21.06.2022
Urlaub Angela	26.06.2022
Horn Friedrich (Fritz)	08.07.2022

Durch die Taufe neu in unsere Gemeinde aufgenommen wurden



Richard Fischer 22.05.2022

Pfarrei St. Maternus Güntersleben

Kräuterweihe

Auch in diesem Jahr werden im Anschluss an den Gottesdienst am 14.08.2022 von den Bäuerinnen und Bauern des Ortsverbandes Güntersleben vor der Kirche „Würzbüschel“ gegen eine Spende angeboten. **Wir möchten Sie jedoch bitten, die Würzbüschel vorher zu bestellen.** Die Bestellungen werden angenommen von Gertrud Eehalt (Tel. 1517), Gertrud Ziegler (Tel. 9418) oder Barbara Kuhn (Tel. 0171 / 5570629).

Wer gerne beim Binden der Würzbüschel einmal mithelfen möchte kann sich unter den o.g. Telefonnummern anmelden.

Ministranteneinführung



Nachdem heuer kein Johannisfeuer auf der Steinhöhe organisiert werden konnte, wurde das Gedenken an den „Täufer“ mit der Einführung unserer neuen Ministrantinnen und Ministranten verbunden. In fiktiven Texten in der Sprache unserer Zeit kam nicht nur Johannes selbst zu Wort sondern auch einer derjenigen, die im Jordan die Untertauch- und Umkehrtaufe erlebt haben. Durch die Bereitschaft der diesjähri-

gen Kommunionkinder *Anna Glaus, Lukas Göhrl, Nele Heller, Lena Hausmann, Magnus Schnitzer, Sara Mennig, Emil Weinhhammer, Antonia Stöcker (entschuldigt) und Johanna Wolf* erhöht sich die Zahl der Kinder und Jugendlichen, die „Dienst am Altar“ versehen auf 63. Im Anschluss an den Vorabendgottesdienst wurde dann zumindest ein kleines Johannisfeuer auf dem Kirchplatz entzündet und Stockbrot gebacken. Foto: Britta Heller

„Wann gibt es wieder Familiengottesdienste?“

Auch die Reihe unserer Familiengottesdienste in St. Maternus wurde durch die CORONA-Maßnahmen unterbrochen. Nachdem sich gerade Kinder oftmals mit der traditionellen Form des Sonntagsgottesdienstes schwer tun und es viele verschiedene liturgische Gestaltungsmöglichkeiten gibt, soll es wieder Familien-

gottesdienste geben. Dazu bedarf es einer Vorbereitungsgruppe. Alle ehemaligen Firmlinge, frühere Gruppenväter und -mütter aus der Kommunionkatechese sowie alle, denen es ein Anliegen ist, die „frohe Botschaft des Evangeliums“ in kindgerechter Weise zu vermitteln, sind herzlich eingeladen zu einem ersten Treffen am

Mittwoch, den 28. September um 20.00 Uhr im Kolpinghaus.

Es sind keine Vorkenntnisse im Bereich der Kinderliturgie notwendig.

Niemand muss etwas im Gottesdienst vorlesen oder vortragen, die / der es nicht möchte.

Es werden daneben auch viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Arbeit im „Hintergrund“ benötigt.

Seniorenclub



Liebe Besucherinnen und Besucher des Seniorenclubs „Spätlese“

In der Mitgliederversammlung 2019 der Kolpingsfamilie trat ich als Verantwortliche für die Senioren nochmals an, weil ich mit Juliane Amthor eine 2. Person an der Seite hatte, die mich bei den vielen Terminen und Veranstaltungen für die kommende Zeit unterstützen und dann das Amt übernehmen sollte. Inzwischen musste Juliane aber aus gesundheitlichen Gründen davon Abstand nehmen. Auch unser Faschingschef und Fahrtenorganisator Ernst Oehrlein hat sich nach unzähligen tollen Einsätzen, an die Sie sich sicher alle gerne erinnern, nun ins „Rentenalter“ zurückgezogen. Und ich gehöre nun bereits seit zwei Jahren zu dem Kreis, der von der Jugend zum „Altenehrentag“ eingeladen wird. Die Unsicherheit während der Coronazeit hat sehr an meinen Nerven gezehrt. Auch weitere durchaus erfreuliche familiäre Verpflichtungen kamen hinzu. So sah ich mich in der Mitgliederversammlung 2022 der KF nicht mehr in der Lage, nach nun 9 Jahren als Verantwortliche für die Senioren diese Aufgabe weiterhin zu übernehmen. Obwohl sowohl der Vorstand der KF als auch ich uns sehr bemüht haben, jemanden für dieses Amt zu finden, ist uns dies bisher nicht gelungen. Unser bisheriges Team hat aber versprochen, zumindest die nächste Zeit noch monatlich einen Gesprächs- und Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen zu organisieren. Die Termine werden sowohl in der Main-Post als auch im Pfarrbrief bzw. durch Aushang an der Kirche rechtzeitig bekanntgegeben.

Liebe Seniorinnen und Senioren, ich hoffe natürlich sehr, dass wir in der Kolpingsfamilie bald wieder eine längerfristige Lösung finden und wir uns dann wiedersehen – zusammen auf den Besucherplätzen.

Erna Ziegler

Zum nächsten Treffen lädt das Seniorenteam ein ins Kolpinghaus am **24. August 2022 um 14 Uhr**

Am Maternusmontag, den **12. September** findet um **14.00 Uhr** der Wortgottesdienst zum Seniorennachmittag des TSV in der Festhalle statt.

Kinderkirche



Am Sonntag, den 3. Juli kamen trotz der heißen Temperaturen einige Kinder, die neugierig auf die Geschichte vom Heiligen Kilian und seinen Gefährten waren. Zu Beginn haben die Kinder erzählt, dass sie sich sehr auf das Volksfest in Würzburg freuen. Aber was hat es denn mit Kiliani auf sich? Sie lauschten spannend dem Erzähltheater und rät-selten, wie wohl auf den nächsten Karten die Ge-

schichte von Kilian, Kolonat und Totnan weiter gehen wird. Anschließend fal-ten die Kinder ein Papierboot und bekamen die Figuren der drei Mönche zum Ausmalen mit nach Hause. Wir sangen die bekannten Kinderkirchenlieder und sogar das Kilianslied. Bestimmt sind nun einige Kinder neugierig, die „Schatz-truhe“ im Würzburger Neumünster zu entdecken. Ende September/Anfang Ok-tober findet die nächste Kinderkirche statt. Bitte beachtet hierzu wieder die Aushänge bzw. die Nachrichten über die bekannten Medien.

Dorfgang

Güntersleben - Der Dorfgang fand am Sonntag, den 22.05.22 statt.

Im Rahmen der Flur- und Bittgänge findet jedes Jahr der Dorfgang in Güntersleben statt. Los ging es in diesem Jahr an der Kindertagesstätte "Villa Kunterbunt" im Mühlweg. Die Prozession ging über einen Teil des Fahrradweges zum Parkplatz des



Edeka-Geschäfts Beck. Dort feierte die Gemeinde den Sonntagsgottesdienst. Pfarrer Steigerwald gestaltete die Eucharistiefeier. Der Musikverein begleitete den Gottesdienst. Foto: Paul Dietz

Flurgang



Am Montag, den 23.05.22. fand unser traditionel-ler Flurgang statt.

Jedes Jahr finden in den katholischen Gemeinden vor Christi Himmelfahrt, die sogenannten Bitttage mit Bitt- und Flurprozessionen statt. Nachdem am Sonntag bereits in Güntersleben der Dorfgang stattgefunden hatte, machten sich am Montag noch einmal 30 Gläubige, zusammen mit Minis-tranten und Musikverein, auf den Weg den Flur-gang zu gehen. Zielpunkt war der Waldkindergarten "Lohwaldspechte", dort feierte die mobile Gemeinde zusammen mit der ehrenamtlichen Wortgottes-beauftragten Doro Schömig Gottesdienst. Foto: Michael Vetter

Ferienprogramm



Im Rahmen des Ferienprogramms der örtlichen Vereine bietet die Kolpingjugend am 19. August 2022 eine Dorfrally in Güntersleben an. Treffpunkt ist um 8.00 Uhr auf dem Kirchplatz. Nach einem Kennenlernspiel startet die Dorfrally, bei der Teams verschiedene Aufgaben lösen müssen und am Ende der Rally sich wieder auf dem Kirchplatz treffen. Hier werden noch verschiedene Spiele für alle angeboten, die noch nicht nach Hause gehen wollen. Teilnehmer sollen zwischen 8 und 15 Jahren alt sein. Die Höchstteilnehmerzahl sind 25 Personen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Taschengeld für den Getränkeverkauf, eigenes Getränk und Brotzeit für die Mittagspause können mitgebracht werden. Bitte anmelden per Mail unter: jugend@kolping-gue.-de Eventuelle Fragen bitte auch an die Anmeldeadresse schicken.

Eine Information an unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Um den vielfältigen Engagement für unsere Pfarrei von Herzen „Danke“ zu sagen, möchten wir Sie in diesem Jahr wieder zu einem Helferfest einladen. Der Termin zum Vormerken ist Samstag, der 22. Oktober nach dem Vorabendgottesdienst ab 19.30 Uhr im Kolpinghaus. Eine persönliche Einladung an Sie wird noch erfolgen. Wir freuen uns auf die Begegnungen und Gespräche mit Ihnen. Ihr Seelsorgeteam Pfr. Bernd Steigerwald, GR Ulrich Nottka

Offener Bibelkreis

An den nachfolgend genannten Terminen findet wieder der offene Bibelkreis im Kolpinghaus statt. Der Kreis ist für jeden und jede offen, der Freude am Evangelium wahr oder neu gewinnen will.

Termine Montag, 05. September 2022 - 19.30 Uhr
Montag, 10. Oktober 2022 - 19.30 Uhr

Durch die Taufe neu in unsere Gemeinde aufgenommen wurden

Mira Sieber	19.06.2022
Anna Maria Skupin	19.06.2022
Clara Vanessa Skupin	19.06.2022



Wir trauern um

Frieda Stieber	29.05.2022
Felix Kilian	04.07.2022
Hermann Griebel	11.07.2022

IMPRESSUM

Pfarreiengemeinschaft
St. Maternus Güntersleben / St. Michael Thüngersheim
Internet: www.kirchen-guentersleben-thuengersheim.de
Seelsorge Team

Pfarrer Bernd Steigerwald

Josef-Weber-Str. 2, 97261 Güntersleben, Tel. 09365 / 9833

Mail: bernd.steigerwald@gmx.de

Gemeindereferent Ulrich Nottka

Tel. 09364 / 812499

Mail: ulrich.nottka@bistum-wuerzburg.de

Pfarrbüro Güntersleben

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Josef-Weber-Str. 2, 97261 Güntersleben, Tel. 09365 / 9833

Sekretärin: Andrea Breunig Fax. 09365 / 9633

Mail: pfarrei.guentersleben@bistum-wuerzburg.de

Kolpinghaus (Pfarrsaal): Tel. 0171 / 9434793

Pfarrbüro Thüngersheim

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Untere Hauptstr. 12, 97291 Thüngersheim Tel. 09364 / 9642

Sekretärin: Birgit Zahn Fax. 09364 / 814167

Mail: pfarrei.thuengersheim@bistum-wuerzburg.de

Pfarrheim: Tel. 09364/7189

Laufzeit der nächsten Ausgabe: 24.09.2022 bis 26.11.2022
Redaktionsschluss / Bestellungen für Gottesdienstintentionen
bis zum 07.09.2022

Druck: GemeindebriefDruckerei

Auflage: 3250

Herausgabe und Redaktion

Pfarreiengemeinschaft
St. Maternus Güntersleben / Erzengel Michael Thüngersheim